Zittersieg des TVW im Kellerduell

Badminton: auch Peckeloh punktet

Altkreis (star). TV Werthers Badminton-Spieler dürfen nach dem 5:3-Zittersieg im Kellerduell mit TSVE Bielefeld durchatmen. Während auch SC Peckeloh doppelt punktet, fällt die Bilanz der beiden Steinhagener Teams bescheiden aus.

Bezirksklasse: TV Werther -TSVE Bielefeld 5:3. Für Werther zwei wichtige Zähler im Kampf um den Klassenerhalt. Die Gastgeber mussten um den eingeplanten Sieg zittern, weil sich Denise Hagen im Damendoppel eine Knieverletzung zuzog. Deshalb ging diese Partie ebenso wie das Mixed verloren. Umso wichtiger, dass zuvor die Herrendoppel Stefan Sahrhage/Sacha Kalinski und Sebastian Tappe/Jonas Osterloff (15:10 im Entscheidungssatz) gepunktet hatten. Außerdem stellten Kalinski, Osterloff und Isabell Prigge die Weichen auf Sieg.

SC Bad Oeynhausen IV – Spvg. Steinhagen 4:4. Ein Zähler beim noch sieglosen Schlusslicht ist einfach zu wenig. Erik Möller, Hendrik Niederwahrenbrock, Janina Femmer und Frank Müther/Femmer bewahrten Steinhagen vor einer noch größeren Enttäuschung.

SC Peckeloh – BC Phönix Hövelhof IV 5:3. Ein hart umkämpftes Match. Fünf Partien wurden erst im Entscheidungssatz entschieden, vier Mal hatten die Gastgeber den längeren Atem. Allein Michael Krüger feierte ei-

nen ungefährdeten Erfolg. Dagegen gingen die siegreichen Doppel Axel Gronau/Roland Brinkmann, Ruben Beetz/Krüger ebenso über die volle Distanz wie Gronau im Spitzeneinzel und das Mixed Brinkmann/Jennifer Sommer (15:13 im dritten Durchgang).

Kreisliga: SC Peckeloh II – BSC Gütersloh IV 3:5. Beim Stande von 3:4 vergab das SCP-Mixed Klaus Dieckmann/Karin Mestemacher den möglichen Punktgewinn, unterlag in drei Sätzen. Dagegen hatten Marlies Dieckmann/Karin Mestemacher, André Wünsche und Marlies Dieckmann die Nase vorn.

BC Phönix Bielefeld – TV Werther II 4:4. Auf den ersten Blick ist dieses Ergebnis für den Rangzweiten aus Werther enttäuschend. Weil Annette Hirschfeld verletzt ausfiel, geht das Resultat für die Gäste aber in Ordnung. Es punkteten Heide Graef/Jutta Wirth, Sebastian Krause, Michael Kay und Graef.

SF Sennestadt II – Spvg. Steinhagen II 5:3. Mit einem Sieg hätte die Spvg.-Reserve den Kontakt zu Spitzenreiter Sennestadt hergestellt, der nun wohl nicht mehr einzuholen ist. Mehr als die drei Erfolge von Jochen Hülsmann/Reinhard Lütkemeier, Lütkemeier im Einzel sowie der Kombination Hülsmann/Frauke Ruwisch war nicht möglich.

Kreisklasse: SC Peckeloh III – TSG Rheda II 4:4. Auf Peckeloher Seite hatten Marion Baving/Andrea Steidl, Christian Schüler, Steidl und das Mixed Gunther Heinze/Baving das bessere Ende für sich.